

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79279
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>251</b> 88
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	15.08.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	496,876
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Insgesamt rund 6 bis 8 m breiter Grenzgrabenbereich, zwischen zwei Grünlandflächen, auf der Westseite abgezäunt, auf der Ostseite nicht. Hier auf rund 3 bis 5 m Breite stark zertreten und sumpfig, aktuell mit relativ hohem Wasserstand. Die Wasserfläche selbst ist um etwa 3 m breit, mit unbekannter Tiefe, fast vollständig überwachsen von sehr großen Krebscherenbeständen, die wiederum von einer Jagdspinne regelmäßig besiedelt sind. Daran anschließend auf der Westseite mit etwas schmalere, dichterem, etwas befressenem Saum aus Röhricht und Großseggenarten. Auf der Ostseite breiter zertreten, sumpfig, örtlich etwas anmoorig, z.T. von Flutrasen bedeckt. Mit leichten Verbuschungstendenzen, die sich ebenfalls mehr auf der Westseite ohne dauerhafte Beweidung auswirken. Im Wasser ist neben Krebschere noch ein größerer Bestand von Froschbiß und Wasserfeder zu erkennen. Der Graben weist auch auf der Westseite einzelne Zugänge zum Ufer auf, die etwas trankenartig aufgeweitet sind und ebenfalls zertretene, flache Böschungen aufweisen. Im Graben sind einzelne Schwimminseln vorhanden, die vermutlich für Trauerseeschwalbe eingebracht worden sind, die aber offenbar in diesem Jahr nicht genutzt worden sind.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gk	Krebscheren-Typ (gk)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südöstlich Kirchwerder Landweg, nordöstlich Fersenweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, beweidet		
<b>Rechtswert (X)</b>	577626	<b>Hochwert (Y)</b>	5920949
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

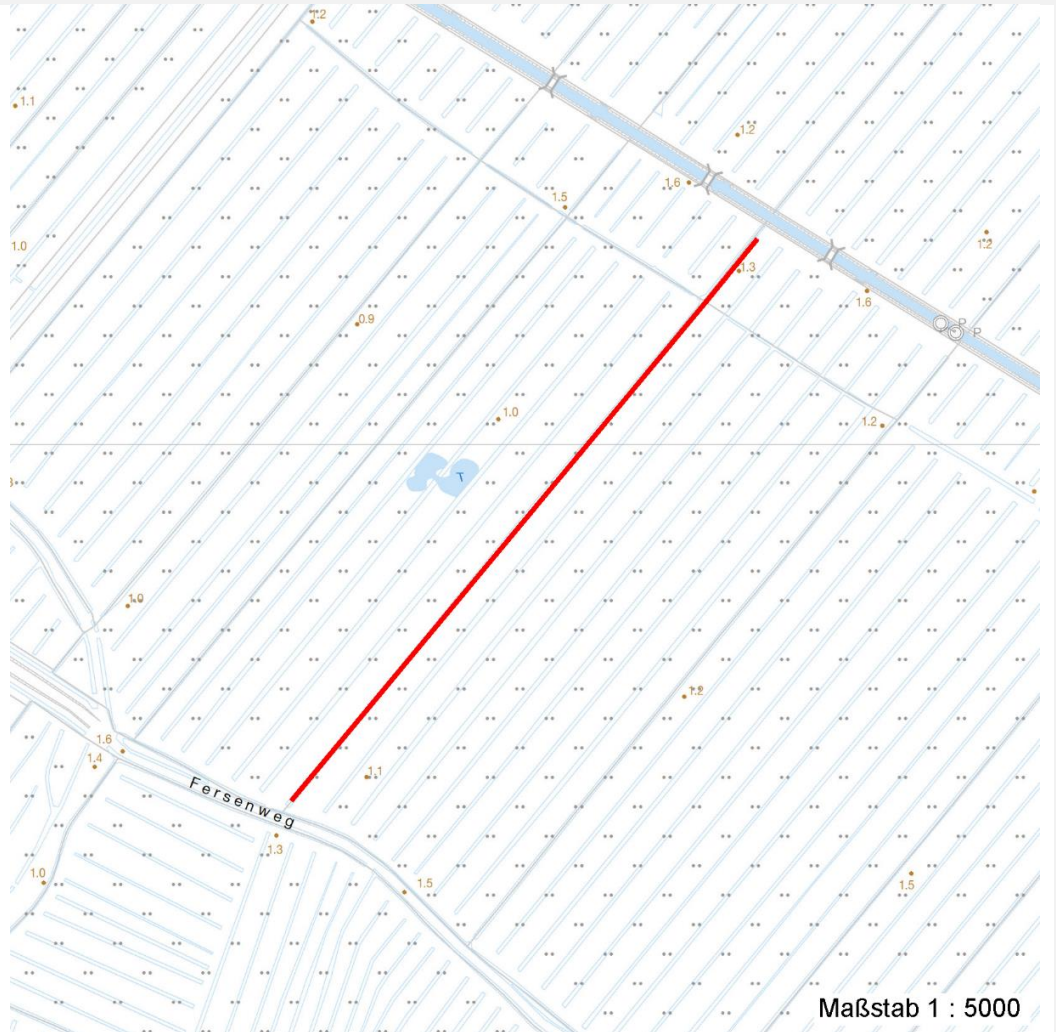
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79279
			<b>DK5   DK5-GK</b>	7620      7622
			<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	251      88
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			15.08.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				496,876
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>
				7

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79279	57938	7620	251	18.09.1998	K	7622	88
79279	57937	7620	251	24.09.2004	K	7622	88

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
33537	0	7620_251_150812_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79279
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>251</b> 88
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Kartierung</b>	15.08.2012
			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	496,876
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

### Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Vermutlich schwankende Wasserstände (der Graben ist nicht an das Bewässerungssystem der angrenzenden Naturschutzflächen angeschlossen, derzeit ist der Wasserstand jedoch hoch).
Wertgesichtspunkte	Sehr großer Bestand von Krebschere, die wiederum recht große faunistische Bedeutung hat, Vorkommen zahlreicher weiterer Rote Liste-Arten, dauerhafte Wasserführung, mäßig gute Wasserqualität, als Laichgewässer für Amphibien geeignet.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Kleingewässer, wasserführende Gräben (Mit Krebscherevorkommen) Libellen Amphibien, Laichgewässer Vögel (Insbesondere für Trauerseeschwalbe) Mollusken Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Die Gräben sollten im Gebiet nach Möglichkeit dauerhaft hohe Wasserstände haben, Wasserstandsschwankungen auch im Winterhalbjahr möglichst vermieden werden, die Zuwässerung des Gebietes sollte dauerhaft funktionsfähig gehalten werden Unterhaltungsmaßnahmen sollten nach Möglichkeit immer abschnittsweise vorgenommen werden, um die schutzwürdige Vegetation zu erhalten.
<b>Größe</b>	
Breite	7.00 m

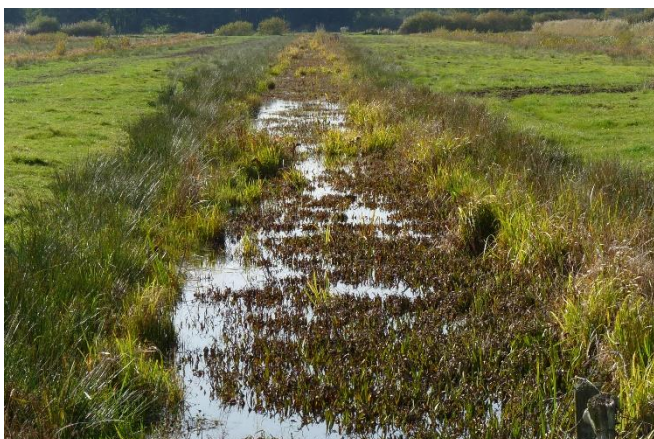
### Foto

**Fotodatei**      7620\_251\_150812\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79279
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>251</b> 88
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.08.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	496,876
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGM
<b>- Zusatz</b>	Krebsscheren-Typ (gk)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.30 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	3.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	k - klar, keine Trübung
Färbung	m - huminstoffbraun, moorig
Verockerung	w - wenig
Substrat	t - Ton (Feinsubstrat mineralisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	sehr flach - < 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	60 %
Schwimmbi.veg.	70 %
submerse Veg.	20 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	1 - fast wertloses Futter
Anz. Giftpflanzen	7
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	13
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	8
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01.2 - Hydrochariden-Gruppe (Froschbiß- und Krebsscherenges.) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79279
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>251</b> 88
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.08.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	496,876
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

**Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)**

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,4
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		12
	<b>Giftpflanzen</b>		12
	<b>Überschw.anzeiger</b>		20

**Pflanzenartenliste**

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-										3		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-														
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-														
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-	-														
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	z		-	-														
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-	-												3		
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-														
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-										3	3	V	V	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-													V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-													V	
Carex canescens (Graue Segge)	7	w		-	-										3		V		
Carex diandra (Draht-Segge)	7	w		-	-										1	2	2	2	
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-										3	3			
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-										V		V		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z		-	-														
Carex rostrata (Schabel-Segge)	7	w		-	-										3		V		
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w		-	-										2		V		
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-												V	D	
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-										V		3		
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-														
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-										V				V
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	w		-	-										3		V	V	
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-	-										b	V		V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-											V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-										b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-														
Juncus bulbosus (Zwiebel-Binse)	7	w		-	-											3		V	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79279
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>251</b> 88
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.08.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	496,876
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste							
														HH	ND	SH	D				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-																
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-																
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-									V							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-												V				
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		-	-																
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-																
Lysimachia thyrsoflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-									3		3	V				
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-																
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-																
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-	-												V				
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-												V				
Oenanthe aquatica (Gemeiner Wasserfenchel)	7	w		-	-									V							
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	w		-	-									2	3	2	3				
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	z		-	-									3		V					
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-																
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-												V				
Ranunculus lingua (Zungen-Hahnenfuß)	7	w		-	-									b	2	3	2	3			
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-																
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-																
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-												V				
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-																
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-									3							
Sparganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	w		-	-																
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-																
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-									V		3	3				
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	h		-	-									b	3	3	3	3			
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-	-																
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>				<b>23</b>	<b>7</b>	<b>26</b>	<b>12</b>
														<b>Anzahl Arten</b>				<b>62</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland